

Autonome Provinz Bozen - Südtirol  
 Agentur für Bevölkerungsschutz  
 Funktionsbereich Brandschutz  
 Drususallee 116  
 39100 Bozen  
 Tel.: 0471/415788  
 motor.bf@provinz.bz.it  
 vigilidelfuoco.berufsfeuerwehr@pec.prov.bz.it

**Der/Die Unterfertigte**

Familienname		Vorname	
geboren am	in		
wohnhaft in Fraktion-Straße/Platz		Hausnummer	Postleitzahl
Gemeinde		Telefonnummer	
Mitglied der/des <sup>1</sup>			
Zivilführerschein Nr.	<input type="text"/>	E-Mail	

beantragt, im Sinne des Dekretes des Landeshauptmanns vom 25. Februar 2000, Nr. 7 in geltender Fassung, gemäß Artikel 10, Absatz 1, bzw. Artikel 2, Absatz 10, die

**Ausstellung<sup>2</sup>** des Dienstführerscheins für die:

- Klasse **I** (entspricht B-Führerschein);  
 Klasse **II** (entspricht C-Führerschein);  
 Klasse **III** (entspricht D-Führerschein);  
 Klasse **IV** (entspricht E-Führerschein);  
 Klasse **V** (entspricht dem Zivilführerschein für Boote).

**Mitteilung gemäß Datenschutzgesetz (Legislativdekret vom 30. Juni 2003, Nr. 196)**

Rechtsinhaber der Daten ist die Autonome Provinz Bozen – Agentur für Bevölkerungsschutz. Die übermittelten Daten werden von der Landesverwaltung, auch in elektronischer Form, für die Erfordernisse des Dekretes des Landeshauptmanns vom 25. Februar 2000, Nr. 7 in geltender Fassung (Zulassung und Führen von Fahrzeugen und Booten des Feuerwehrdienstes, des Landesforstdienstes und des Zivilschutzes) verarbeitet. Verantwortlich für die Verarbeitung ist der Direktor des Funktionsbereiches Brandschutz. Die Daten müssen bereitgestellt werden, um die angeforderten Verwaltungsaufgaben abwickeln zu können. Bei Verweigerung der erforderlichen Daten können die vorgebrachten Anforderungen oder Anträge nicht bearbeitet werden.

Der/die Antragsteller/in erhält auf Anfrage, gemäß den Artikeln 7 - 10 des Legislativdekretes vom 30. Juni 2003, Nr. 196 in geltender Fassung, Zugang zu seinen/ihren Daten, Auszüge und Auskunft darüber und kann deren Aktualisierung, Löschung, Anonymisierung oder Sperrung, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verlangen.

Unwahre Erklärungen, Falscherklärungen oder der Gebrauch von gefälschten Bescheinigungen werden gemäß Artikel 76 des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 28. Dezember 2000, Nr. 445 in geltender Fassung, strafrechtlich verfolgt.

Datum	leserliche Unterschrift des/r Antragstellers/in
-------	---

**DIENSTBESCHEINIGUNG****Der/Die Unterfertigte**

Familienname		Vorname	
in seiner/ihrer Eigenschaft als Leiter/in oder Verantwortliche/r der/des <sup>1</sup>			
E-Mail:			

**bescheinigt**

hiermit, dass Herr/Frau	Familienname	Vorname	
Mitglied dieses Dienstes oder Organisation ist und seit		aktiven Dienst leistet.	

Datum	Unterschrift und Stempel <sup>3</sup>
-------	---------------------------------------

**Anlagen:** a) Legalisierte Kopie des gültigen Zivilführerscheins oder des Zivilführerscheins für Boote;<sup>4</sup>  
 b) zwei legalisierte Passbilder des Antragstellers gemäß den ICAO-ISO Normen.<sup>4</sup>

<sup>1</sup> Dienst angeben

Für den Feuerwehrdienst: Landesverband, Bezirksverband ..., Freiwillige Feuerwehr ..., Berufsfeuerwehr oder Betriebsfeuerwehr ...

Für den Forstdienst: Abteilung Forstwirtschaft

Für den Zivilschutz: Agentur für den Bevölkerungsschutz, Bergrettungsdienst im AVS ..., Wasserrettung ..., Soccorso Alpino e Speleologico Südtirol del C.N.S.A.S. oder Landesrettungsverein Weißes Kreuz.

<sup>2</sup> Besitzt der/die Antragsteller/in **keinen** Zivilführerschein oder Zivilführerschein für Boote, so müssen dem Antrag um Ausstellung des Dienstführerscheins, außer den Passbildern, noch folgende Unterlagen beigelegt werden:

a) ärztliches Zeugnis laut Artikel 3, Absatz 1, des Dekretes des Landeshauptmanns vom 25. Februar 2000, Nr. 7;

b) Geburts- und Wohnsitzbescheinigung oder entsprechende Eigenklärung.

<sup>3</sup> Unterschrift des Leiters / der Leiterin oder des/der Verantwortlichen des Dienstes oder der Organisation

<sup>4</sup> Die Kopie des Zivilführerscheins oder des Zivilführerscheins für Boote und die Passbilder müssen nicht legalisiert werden, wenn diese von dem/der Antragsteller/in direkt dem Funktionsbereich Brandschutz vorgelegt werden.